

## Workshops für pädagogische Fachkräfte 2012

Angesichts der Tatsache, dass die Nachfrage nach den Workshops in der Vergangenheit die zur Verfügung stehenden Plätze deutlich überschritten hat, gelten auch in 2012 folgende Regelungen:

- Pro Einrichtung dürfen sich maximal 2 Personen anmelden. Die Anmeldung erfolgt namentlich, es werden keine Platzkontingente freigehalten.
- Wer trotz Anmeldung nicht teilnimmt oder mehrfach kurzfristig seine Teilnahme absagt, wird bei darauffolgenden Workshops nicht berücksichtigt. Interessentinnen und Interessenten auf den Wartelisten erhalten die Möglichkeit, nachzurücken.
- Die **Anmeldung** erfolgt verbindlich per Telefon, Fax oder Email:  
 Fon: 030-293 526 15      Fax: 030-293 526 16      Email: [fachstelle.suchtpraevention@padev.de](mailto:fachstelle.suchtpraevention@padev.de)  
 Bei schriftlicher Anmeldung per Fax bzw. Email erhalten Sie eine **Anmeldebestätigung!**
- **Veranstaltungsort** ist der Schulungsraum der Fachstelle für Suchtprävention im Land Berlin, Mainzer Straße 23, Seitenflügel, Erdgeschoss, 10247 Berlin (Friedrichshain).

### Cannabiskonsum – zwischen Verharmlosung und Dramatisierung (Einführungsworkshop)

Cannabis als am weitesten verbreitete illegale Droge insbesondere bei jungen Menschen scheint schon fast gesellschaftsfähig zu sein. Auf der anderen Seite hören wir immer wieder von besorgniserregenden psychischen und gesundheitlichen Folgen.

Der Workshop informiert über aktuelle Zahlen und Fakten, rechtliche Grundlagen und Auswirkungen des Konsums und gibt einen Überblick über die Möglichkeiten der Frühen Intervention und Hilfe.

Dienstag, 21. Februar 2012, 14.30–17.30 Uhr - kostenlos

### Coaching für pädagogische Fachkräfte

Mitarbeiter/innen in den unterschiedlichsten Arbeitsfeldern sehen sich immer wieder Situationen gegenüber, in denen sie unsicher sind, wie sie sich verhalten sollen. Es werden beispielsweise Regeln übertreten oder der Konsum von Suchtmitteln bzw. das Verhalten der Jugendlichen oder (jungen) Erwachsenen bietet Anlass zur Sorge. Was ist zu tun? Auflagen erteilen, die Betreuung beenden, das Verhalten tolerieren, das Problem besprechen – nur wie? Das Coaching bietet Raum für die Besprechung konkreter Fälle bzw. Fragestellungen aus der beruflichen Praxis.

Dienstag, 24. April 2012, 14.30 – 17.30 Uhr - kostenlos

### Cannabiskonsum – Prävention aktiv umsetzen (Aufbauworkshop)

Der Aufbauworkshop richtet sich insbesondere an Mitarbeiter/innen aus Jugendhilfe und Schule. Im Workshop werden interaktive Methoden der Cannabisprävention für die Arbeit mit Gruppen vorgestellt und erprobt. Ziel ist, die Teilnehmer/innen zu befähigen, die Methoden in ihren Arbeitsfeldern anzuwenden. Darüber hinaus bleibt Raum zur Klärung offener Fragen. Bedingung zur Teilnahme ist, dass der Einführungsworkshop Cannabis bereits besucht wurde.

Donnerstag, 23. August 2012, 14.00 – 18.00 Uhr - 10,00 € Teilnahmegebühr (bitte am Veranstaltungstag mitbringen)

### Research Chemicals – die neuen Partydrogen? (Einführungsworkshop)

Räuchermischungen, Badesalze – immer neue Substanzen überschwemmen den Markt. Was sind das für Drogen, die zum Teil sogar legal erworben werden können? Der Workshop gibt einen Überblick über aktuelle Partydrogen und deren Wirkungen, Risiken und Nebenwirkungen. Neben den sogenannten Legal Highs werden auch die „klassischen“ Partydrogen „unter die Lupe genommen“.

Dienstag, 25. September 2012, 14.30 – 17.30 Uhr - kostenlos

### Onlinesucht – Annäherungen an ein aktuelles Phänomen (Einführungsworkshop)

In diesem Modul geht es um das Spannungsfeld zwischen notwendiger Medienkompetenz und dem Gefährdungspotential des Computers bzw. des Internets. Wo beginnt Gefährdung und was kann man tun, um dieser entgegenzuwirken? Im Workshop werden darüber hinaus aktuelle Studienergebnisse präsentiert und Möglichkeiten der Intervention und Hilfe vorgestellt.

Dienstag, 27. November 2012, 14.30–17.30 Uhr - kostenlos